PATIENTENINFORMATION · DIAGNOSTIK & VORSORGE

ALLERGIEN **DIAGNOSTIK & HYPOSENSIBILISIERUNG**

Auslöser finden, gezielt behandeln – Allergietests im praxiseigenen Allergielabor und spezifische Immuntherapie

01 WIE ENTSTEHT EINE ALLERGIE?

Bei einer Allergie bildet das Immunsystem Antikörper gegen eigentlich harmlose Stoffe – etwa Gräser- und Baumpollen, Hausstaubmilben, Tierhaare, Insektengift oder bestimmte Lebensmittel. Bei erneutem Kontakt kommt es zur allergischen Reaktion: Niesen, laufende oder verstopfte Nase, juckende und tränende Augen, Husten oder Atemnot, Hautausschlag oder Quaddeln.

Ziel der Diagnostik ist es, festzustellen, **ob** eine Allergie vorliegt und **welcher Stoff** sie auslöst. Erst dann lässt sich die Behandlung gezielt darauf abstimmen.

02 SO GEHEN WIR VOR

01

Gespräch

Beschwerden, Jahreszeit, Umfeld, Vorbefunde

02

Testung

Bluttest und/oder Provokationstest

03

Befund

Besprechung der Ergebnisse

04

Therapie

Allergenvermeidung, Medikamente, Hyposensibilisierung

BLUTTEST

IgE-Antikörper

Nachweis spezifischer Antikörper im Blut, z. B. gegen Pollen, Milben, Tierhaare, Insektengift, Schimmelpilze oder Lebensmittel. Auch unter Allergiemedikamenten möglich.

PROVOKATION

Provokationstest

Das verdächtige Allergen wird unter ärztlicher Aufsicht gezielt auf Nasenschleimhaut oder Auge gebracht. So zeigt sich, ob es tatsächlich Beschwerden auslöst.

VOR DEM PROVOKATIONSTEST

Allergietabletten (Antihistaminika) und kortisonhaltige Nasensprays oder Augentropfen können das Ergebnis verfälschen. **Bitte sprechen Sie vorher mit uns ab, ob und wie lange Sie diese pausieren.** Asthmasprays und andere ärztlich verordnete Medikamente bitte nicht eigenmächtig absetzen.

03 SPEZIFISCHE IMMUNTHERAPIE (HYPOSENSIBILISIERUNG)

Die Hyposensibilisierung ist die einzige Behandlung, die an der Ursache der Allergie ansetzt. Das Immunsystem wird über einen längeren Zeitraum schrittweise an den Auslöser gewöhnt. Ziel ist, dass Beschwerden und Medikamentenbedarf langfristig abnehmen. Wie gut das gelingt, ist individuell verschieden.

ALS SPRITZE (SUBKUTAN)

- Injektion in den Oberarm in der Praxis.
- Anfangs in kurzen Abständen mit steigender Dosis, danach meist alle 4–6 Wochen.
- Nach jeder Spritze **30 Minuten Beobachtung** in der Praxis.

ALS TABLETTE ODER TROPFEN (SUBLINGUAL)

- Tägliche Einnahme unter der Zunge zu Hause.
- Die erste Einnahme erfolgt in der Praxis.
- Geeignet für bestimmte Allergene und für Patientinnen und Patienten, die keine Spritzen möchten.

DAUER	BEGINN BEI POLLEN	KONTROLLEN
in der Regel 3 Jahre	meist Herbst/Winter	regelmäßig

04 AM TAG DER SPRITZE

- Bitte kommen Sie gesund: Bei Infekt, Fieber oder akuten Asthmabeschwerden wird die Spritze verschoben.
- Bleiben Sie nach der Injektion 30 Minuten in der Praxis.
- Am Injektionstag kein Sport, keine Sauna, kein heißes Bad und möglichst kein Alkohol.
- Leichte Rötung, Schwellung oder Juckreiz an der Einstichstelle sind häufig und klingen meist innerhalb von 1–2 Tagen ab.
- Bitte informieren Sie uns über neue Medikamente (insbesondere Betablocker), eine Schwangerschaft oder Impfungen.

05 WANN EINE HYPOSENSIBILISIERUNG NICHT ODER NUR EINGESCHRÄNKT MÖGLICH IST

- bei nicht ausreichend kontrolliertem Asthma
- bei bestimmten Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder unter Betablockern
- bei aktiven Autoimmun- oder Krebserkrankungen
- Beginn in der Schwangerschaft – eine laufende Behandlung kann nach Rücksprache fortgeführt werden

SOFORT MELDEN BZW. NOTRUF 112 BEI

- Juckreiz an Handflächen oder Fußsohlen, Quaddeln am ganzen Körper
- Schwellung von Lippen, Zunge oder Rachen, Heiserkeit, Schluckbeschwerden
- Atemnot, pfeifender Atmung oder Engegefühl in der Brust
- Schwindel, Herzrasen oder Kreislaufbeschwerden

PERSÖNLICHE BERATUNG

TERMIN **VEREINBAREN**

Scannen Sie den Code, um direkt online bei Doctolib zu buchen – oder rufen Sie uns an unter **0251 917999-0**. Weitere Infos und häufige Fragen finden Sie auf unserer Behandlungsseite.

TERMIN BUCHEN

INFOS & FAQ

Diese Information dient Ihrer Vorbereitung und ersetzt nicht das persönliche ärztliche Aufklärungs- und Beratungsgespräch. Ein bestimmtes Behandlungsergebnis kann nicht garantiert werden. Wir sind eine Privatpraxis; die Abrechnung erfolgt nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ). Stand: 11/2026

© 2026 Praxisklinik am Germania Campus. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung.